

WILA GEWÄSSERMONITORING



Ausgangslage

Die Gemeinde Wila besitzt ein strukturreiches Gewässernetz.

Der Gewässerunterhalt wurde bis anhin nicht systematisch angegangen. Die Arbeiten an den Gewässern erfolgten jeweils dort, wo unmittelbarer Handlungsbedarf bestand.

Die Gewässer im Siedlungsraum sind teilweise schlecht zugänglich. Etliche Bachabschnitte liegen in tiefen Einschnitten. Diese Einschnitte werden sich im Laufe der Zeit weiter vertiefen. Dauert diese Sohlenabsenkung weiter an, sind in der Folge noch steilere Böschungen/Hänge zu erwarten. Diese Entwicklung entspricht dem natürlichen Vorgang und ist dort besorgniserregend, wo die Infrastruktur dadurch gefährdet ist.

Konzeptidee

Der Zustand der Gewässer in Wila soll erfasst und kontinuierlich verbessert werden. Gleichzeitig sollen der Unterhalt und die Instandhaltung der Gewässer gewährleistet sein.

Mit dem Gewässermonitoring steht ein Instrument zur Verfügung, um den Zustand der Fließgewässer in regelmässigen Zeitabschnitten zu ermitteln und festzuhalten. Zudem ist es der Gemeinde möglich, eine Koordination mit Hochwasserschutzprojekten vorzunehmen, den Handlungsbedarf für die entsprechenden Abschnitte zu beurteilen und für die kommenden Jahre zu bezeichnen.

Innert 4 Tagen im Oktober und November 2009 konnte das gesamte kommunale Gewässernetz abgeschritten werden.

Massnahmen

Da der Nutzungsdruck auf die öffentlichen Gewässer gross ist und ein Gefahrenpotenzial besteht, ist ihr Zustand innerhalb des Siedlungsraums jährlich zu erheben. Das Gewässernetz in Wila ist im Grossen und Ganzen in einem guten Zustand. An der Begehung wurden keine Mängel festgestellt, welche eine unmittelbare Gefahr für Mensch und Umwelt mit sich bringen würden.

Im Siedlungsgebiet beschränkt sich der Handlungsbedarf im Wesentlichen auf die Entfernung von illegalen Deponien, bachfremden Stoffen und standortfremder Vegetation.

Ausserhalb des Siedlungsgebiets beschränkt sich der Handlungsbedarf auf folgende Missstände: Entfernen von bachfremden Stoffen und Freilegen von Durchlässen.

**SUTER
VON KÄNEL
WILD**

Planer und Architekten AG

Förrlibuckstrasse 30, 8005 Zürich
+41 44 315 13 90, www.skw.ch

Daten

Auftraggeber

- Gemeinde Wila

Gewässerlänge

- 37 km kommunales Gewässer

Bearbeitungszeitraum

- 2009

Bearbeitung

In Zusammenarbeit mit:

- SKW AG Alles im Grünen, Bubikon
- Unterhaltsequipe Gemeinde Wila

Arbeitsschritte

- Bestandesaufnahme, Zustandserfassung (Begehung)
- Erarbeitung Gewässermonitoring (Handlungsbedarf, Massnahmen, Umsetzung)

Bestandesaufnahme – Zustandserfassung

